

## Die Geschichte der Industrialisierung in Bielefeld: Streit in der Familie Delius

### Q4: Gustav an Gottfried Delius vom 22. September 1836

Vor allem glaube ich, daß es nötig ist, dafür zu sorgen, daß unsere Artikel nach wie vor auf den auswärtigen Märkten erscheinen müssen, damit die Konsumenten nicht gezwungen sind, sich an andere Artikel zu gewöhnen, und wir dadurch ganz verdrängt werden. Du mußt daher diesen Gegenstand oft mit vernünftigen Kaufleuten besprechen und ihre Aussichten darüber hören und uns mitteilen, auch dabei zu bedenken geben, daß wir vorerst in unserem Geschäft keine Aenderungen machen können und fortfahren müssen, dasselbe in bisheriger Art, wenngleich mit mehr Vorsicht im Ankauf der Artikel zu betreiben, auch für den Umschlag müssen wir nach Möglichkeit sorgen. Auch müssen wir uns nicht auf einmal und auffallend umstellen; denn in derselben Art wird es bei anderen auch gehen und der Stoß würde für unseren hiesigen Handel zu stark auf einmal sein. Man sucht in allen Dingen den Übergang möglichst zu mildern, wir müssen auch dahin trachten. – Von meiner Mission nach Paderborn gemeinsam mit Niemann und Lüders<sup>1</sup> kann ich Dir folgendes berichten: Der Oberpräsident und später der Kronprinz<sup>2</sup> haben unserer Angelegenheit mehr Interesse geschenkt, als wir erwarten durften, und es steht zu erwarten, daß, nachdem die Sache gehörig geprüft worden, die nötigen Verfügungen wegen allgemeiner Einführung der Spinnschulen, besserer Behandlung des Flachses und endlich auch der Maschinenspinnerei erlassen werden. Der Oberpräsident erhielt in unserer Gegenwart den Auftrag, die Angelegenheit gehörig vorzubereiten und dann eigens nach Berlin zu kommen, um beim Könige das Erforderliche zu bewirken. Wenngleich wir nun auch erfreuliche Aussichten haben, daß die Behörden unserer Gewerbeangelegenheit die nötige Aufmerksamkeit schenken werden, so dürfen wir uns dennoch nicht verhehlen, daß eine schwere Konkurrenz mit Irland und Schottland zu bestehen sein wird.

*Quelle: Hans Schmidt, Vom Leinen zur Seide, Lemgo 1926, S.202.*

---

<sup>1</sup> Niemann und Lüders sind Bielefelder Leinenhändler

<sup>2</sup> Kronprinz ist der spätere König von Preußen Friedrich Wilhelm IV.